



**Neujahrsansprache des Bayerischen Ministerpräsidenten
Horst Seehofer, MdL, zum Jahreswechsel 2017/2018
Aufzeichnung am 29. Dezember 2017**

Manuskriptfassung: Es gilt das gesprochene Wort.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hinter uns liegt ein sehr bewegtes politisches Jahr. Die Wählerinnen und Wähler haben einen neuen Bundestag gewählt und allen Parteien eine große Aufgabe gestellt. Gerade in diesen Wochen spüren wir die Verantwortung für unsere Demokratie.

In der Demokratie ist der Wandel Normalität – das gilt auch für Bayern und das gilt auch für den Bayerischen Ministerpräsidenten. Nach zehn Jahren im Amt spüre ich ganz besonders, wie sehr mir die Menschen, das Land und der Freistaat ans Herz gewachsen sind. Seien Sie sicher: Ich arbeite weiter mit aller Kraft für unsere Heimat Bayern – auch wenn ich das Amt des Ministerpräsidenten abgeben werde.

Für mich gibt es nur einen Gradmesser: Geht es den Menschen gut? Bayern steht heute besser da als zu Beginn meiner Amtszeit im Jahr 2008. Unsere junge Generation hat bessere Chancen als jemals zuvor. Wir haben die niedrigste Arbeitslosenquote aller Zeiten und die Unterschiede zwischen den Regierungsbezirken sind kaum noch messbar.

Wir haben vieles bewegt und große Erfolge erzielt. Wir haben einen Rekordhaushalt. Wir tilgen. Wir investieren. Wir sorgen vor. Wir geben jeden dritten Euro für die Bildung und Wissenschaft aus. Damit öffnen wir den jungen Menschen das Tor zu einem guten Leben. Wir haben 5,5 Milliarden Euro für BAYERN DIGITAL mobilisiert. Auch das ist einmalig in Deutschland.

Es gibt kein anderes Land, das gleichzeitig in Augsburg, Würzburg und München-Großhadern Neubauten auf den Weg bringt für Universitätskliniken. In Nürnberg entsteht eine neue Universität. Straubing ist jetzt Universitätsstadt. Dazu zwei neue Konzertsäle in Nürnberg und München und zwei neue Museen. Und das alles ohne einen Cent neue Schulden!

Ich weiß, es zählen noch andere Dinge, die wir Politiker noch ernster nehmen müssen. Die Höhe der Miete, eine ausreichende Rente, ein sicheres Leben trotz neuer Gefahren, Chancen für junge Familien, eine gute Pflegeversorgung, die Zuwanderungsfrage, eine moderne und umweltschonende Mobilität, die Bewahrung der Schöpfung, unserer Kultur, unserer Heimat, unseres Zusammenhalts. Nur wenn wir Politik mit dem Herzen machen, wird sie gut gelingen.

Sorgen macht uns auch die internationale Lage. Die Menschen spüren das Ende der Gewissheiten. Umso mehr bin ich froh, dass wir mit unseren Nachbarn in Tschechien eine neue Ära der Freundschaft und Partnerschaft einleiten konnten. Das ist etwas Bleibendes für die kommenden Generationen. Ich danke allen Sudetendeutschen für diesen gemeinsamen Weg.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2018 ist ein besonderes Jahr. Wir feiern 200 Jahre Verfassungsstaat, 100 Jahre Freistaat Bayern. Wir feiern ein ganzes Jahr lang das, was Bayern so besonders und so zukunftsfähig macht – seine Menschen.

Bei uns in Bayern trägt jeder Verantwortung und jeder kann mitgestalten. Diese Tradition setzen wir fort – mit einem großen Bürgergutachten Bayern 2030. Wie soll unser Bayern im Jahr 2030 aussehen? Bis Februar können Sie alle im Internet mitmachen. Das verstehe ich unter Koalition mit den Bürgern.

Ich danke allen, die unserer Heimat ein menschliches Gesicht geben. Ich danke den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ich danke allen, die über Weihnachten und den Jahreswechsel nicht bei ihren Familien sein konnten. Ich danke unserer Polizei, allen Rettungskräften und unseren Soldatinnen und Soldaten.

Vergessen wir auch nicht all die Menschen, die mit schweren Schicksalsschlägen zu kämpfen haben. Denken wir an die Kranken und an die Menschen mit Behinderung genauso wie an diejenigen, die in diesem Jahr einen geliebten Menschen verloren haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie alle machen Bayern zu einem großartigen Land. Gemeinsam haben wir die Kraft zur Zukunft. Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit und Gottes Segen!